

Nr. 1/2018 am 05.1.2018

## Die Realschule muss das Erfolgsmodell bayerischer Bildung bleiben!

**Realschulverbände: Eltern, Lehrkräfte und Direktoren fordern im Jahr 2018 klare Unterstützung für zukunftsorientierte Schulart**

„Um die Fehler anderer Bundesländer nicht zu wiederholen, ist es dringend erforderlich, das vorhandene Potential der Bayerischen Realschule weiter auszubauen. Gerade die hohe Qualität der Realschulabsolventen in Bayern und deren vielfältigen Übergangsmöglichkeiten in dringend benötigte Berufsfelder zeigen, dass man diesen Bildungsweg weiter ausbauen und stärken muss. Dazu zählt auch die Einstellung der hervorragend ausgebildeten jungen Lehrkräfte für das Lehramt Realschule, von denen die Kultusbehörden in anderen Bundesländern derzeit nur träumen“, betont Jürgen Böhm, der Landesvorsitzende des Bayerischen Realschullehrerverbandes (brlv), bei der Vorstellung der Forderungen der drei Realschulverbände.

Die hohe Qualität der Realschule zeige sich vor allem darin, dass die jungen Menschen, die über die Realschule ihren Weg gehen, die hohen Anforderungen und die Herausforderungen der Zukunft und der modernen Berufswelt bewältigen können. „Die Realschule in Bayern ist nachweislich das anerkannte Erfolgsmodell, an dem sich andere Länder der Bundesrepublik orientieren sollten. Der Verzicht auf Qualität und die Absenkung des Leistungsniveaus oder die Abschaffung der Realschule, wie in einigen Bundesländern bereits geschehen, schaden den jungen Menschen, der Wirtschaft und letztlich unserem Land“, so Böhm weiter.

Die Bedeutung der Realschule liegt darin, dass sie eine klare Antwort auf die Vielfalt der aktuellen Herausforderungen gibt. Das theoretisch-praktische Bildungsprinzip, die klare Profilbildung und das Aufgreifen moderner, digitaler Entwicklungen eröffnen jungen Menschen beste Entwicklungsmöglichkeiten. „Diese vielfältigen Chancen dürfen jungen Menschen durch ‚Einheitslösungen‘, Gleichmacherei und Leistungsfeindlichkeit nicht verbaut werden und zeigen die hohe Leistungsfähigkeit eines differenzierten, am Einzelnen orientierten Bildungswesens“, schließt Böhm.

*Pressekontakt: Jürgen Böhm: 0151 117 155 89*



Januar 2018

# Die Realschule muss das Erfolgsmodell bayerischer Bildung bleiben!



## Forderungen der Realschulverbände 2018



### Wir fordern:

1. Den weiteren Auf- und kontinuierlichen Ausbau einer integrierten Lehrerreserve, um die individuelle Förderung der Schüler zu verbessern und die enorme Belastung der Lehrkräfte durch Mehrarbeit zu reduzieren.
2. Die Fortsetzung des Abbaus der übergroßen Klassen und eine weitere deutliche Reduzierung der durchschnittlichen Klassengröße auf höchstens 24 Schüler, wie in anderen Schularten längst erfüllt.
3. Den weiteren professionellen Ausbau der Führungsstrukturen und Schulverwaltungen, um den steigenden Anforderungen an eine moderne Schule und den Herausforderungen der Digitalisierung gerecht zu werden.
4. Die Verbesserung der Qualität und der finanziellen Ausstattung des Ganztagsschulangebots. Dazu bedarf es des Einsatzes von qualifizierten Lehrkräften im offenen und gebundenen Ganztagsschulbetrieb.
5. Die Umsetzung eines Einstellungskorridors für hochqualifizierte Nachwuchslehrkräfte, um Personalengpässen und prekären Beschäftigungssituationen, wie sie in anderen Bundesländern bereits Realität sind, zu begegnen. Für diese Lehrkräfte müssen klare Zukunftsperspektiven eröffnet werden.

6. Zusätzliches Lehrpersonal für die Umsetzung des Masterplans Bayern Digital II, insbesondere zur Erarbeitung von Inhalten und Sicherung der medialen Bildung an Realschulen.



Für das kommende Schuljahr 2018/19 fordern die drei Realschulverbände die Einstellung von Realschullehrkräften in einer Größenordnung von  
**mindestens 400 Lehrer-Vollzeitstellen.**



**Realschülerinnen und Realschüler haben eine bestmögliche Förderung verdient!**



A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'J. Böhm', with a stylized flourish at the end.

*Jürgen Böhm*  
brlv

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Andrea Nüßlein', with a stylized flourish at the end.

*Andrea Nüßlein*  
LEV-RS

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'B. Buchhorn', with a stylized flourish at the end.

*Bernhard Buchhorn*  
VBR